

mit einem Knopfe; Urne aus grobem schwarzen Thon mit halbverbrannten Knochenresten; — 1 prachtvolles, wohlerhaltenes Thränenfläschchen aus kupfergrünem Glase; — 1 kleines wohlerhaltenes Thränenfläschchen aus blauem Glase; — 1 Fibula aus Bronze (beschädigt); — Hälfte eines kleinen Gefäßes für Unguente; — 1 zangenartig gebogenes Broncestück; — Armband aus Eisen; — 2 eiserne Messer; Fragment einer eisernen Fibula; — Theil eines eisernen Beschlages mit beweglichem kettenartigen Anhängsel; 1 thönerne Fläschchen (schadhaft). — Aus dem Nachlasse des Herrn geistlichen Rathes S. M. Mayer erkaufte: 2 thönerne Grablampen (mit den Löpfenamen Fibiani und Lupati); — 1 Fibula aus Bronze und das Fragment einer solchen; — 2 Nadeln aus Bronze; — 1 eiserner Griffel; — 9 kleine Marmorplatten (sämmtlich Alterthümer aus dem Zollfelde). — 6 kleine thönerne ägyptische Götzenbilder.

D. Verschiedenes: Ein alterthümlicher eiserner Sporen, gefunden im Steinbruche nächst Gummern bei Villach, in einer Tiefe von 17 Fuß; — 13 Stück Gypsabgüsse von Gemmen und Medaillen; — 5 Fragmente alter Glasmalereien. (Aus dem Verlasse des Herrn S. M. Mayer.)

Kleine Mittheilungen.

(Seltene Pflanzen in Kärnten.) Dr. C. Baenig aus Königsberg in Preußen gibt in der „österreichischen botanischen Zeitschrift“ von Dr. Alexander Slossig, Wien 1873, Nr. 12, S. 393, folgende Nachricht: „Vergangenen Sommer fand ich in Kärnten, wol neu für die dortige Flora, *Aspidium Braunii* Spenn. bei Völkermarkt und Bad Vellach (siehe Jahrbuch des naturhist. Landesmuseums von Kärnten, Heft X. 1871, S. 122, wo dasselbe in den Beiträgen zu den Gefäßkryptogamen Kärntens von G. N. Zwanziger aus dem Buttergraben in der westlichen Sattnig und aus dem Winitzgraben angeführt wird, also den heimischen Augen nicht entgangen ist), *Potamogeton natans* L. var. *prolixus* Koch und *Zanichellia palustris* L. bei Eberndorf, *Struthiopteris germanica* Willd. bei Völkermarkt (in den Auen der Drau bei der Annabrücke gemein, u. s. w.) und *Blechnum boreale* bei Bad Vellach (Kreuzbergl, Meyernig u. s. w.)“ — Neu ist für uns nur die Varietät *prolixus* von *Potamogeton natans*. Herr Baenig scheint von den Kärntner Botanikern eine sehr geringe Meinung zu besitzen und sich um deren Arbeiten gar nicht umgesehen zu haben, wie dies doch die Pflicht jedes reisenden Botanikers ist.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia I](#)

Jahr/Year: 1874

Band/Volume: [64](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Kleine Mittheilungen. 79-111](#)